

SPENDE



ch in der Gemeinde Wals-Siezenheim nahm man großen Anteil an der Hochwasser-Katastrophe in Mittersill. Die Flachgauer Gemeinde bekundete ihre Solidarität mit den Oberpinzgauern. Sie spendete den namhaften Betrag von 10.000 Euro zu Gunsten der Hochwasserhilfe. „Gerade in solchen Situationen muss es ein Miteinander geben und das über die politischen Grenzen hinweg. Was zählt ist, Solidarität zu zeigen, Hilfe zu leisten und Not zu lindern. Die Gemeinde Wals-Siezenheim möchte auch einen Beitrag dazu leisten und unterstützt die Marktgemeinde Mittersill mit einem Betrag von 10.000 Euro“, so Ludwig Bieringer, der stellvertretend für seine ganze Gemeinde sprach. Vorher wurde nun der Scheck überreicht. Im Bild von links: Vize-Bgm. Roman Perlechner, Bgm. Wolfgang Viertler, der Bürgermeister von Wals-Siezenheim Ludwig Bieringer, Vize-Bgm. Ilse Breituß und der Amtsleiter von Wals-Siezenheim Josef Berger.

Bild: SW/PRIVAT

HILFE



Ein vorweihnachtliches Geschenk erhielt eine hochwassergeschädigte junge Mittersiller Familie am 19. Dezember. Eine Abordnung von ÖVP-Frauen aus dem benachbarten Oberösterreich überreichte der Obfrau der Mittersiller ÖVP-Frauen, Maria Egger (rechts im Bild), einen Scheck über 600 Euro. Dieser ansehnliche Betrag konnte von den Oberösterreicherinnen unter anderem durch den Verkauf von Kaffee und Kuchen gesammelt werden. Nach Absprache mit der Marktgemeinde Mittersill wurde eine vom Hochwasser besonders stark betroffene Familie ausgewählt. Die Familie freute sich über die finanzielle Hilfe, die genau zur richtigen Zeit kam. Die drei kleinen Kinder bekamen vom Christkind noch zusätzliche Geschenke. Somit wurden die ÖVP-Frauen dem Geist des Weihnachtsfestes und der christlichen Nächstenliebe und Hilfsbereitschaft mehr als gerecht.

Bild: SW/PRIVAT

KAMERADEN



Das Vereinslokal der Mittersiller Kameradschaft erlitt beim Juli-Hochwasser große Schäden. Es ist im Keller des schwer betroffenen Volksschulgebäudes untergebracht. Viele Einrichtungsgegenstände wurden zur Gänze zerstört. Im Sinne einer echten gelebten Kameradschaft übergab die Kameradschaft aus Wals im Beisein von Bürgermeister Wolfgang Viertler einen namhaften Betrag an ihre Mittersiller Vereinskollegen. Diese Spende wird dazu beitragen, zumindest einen Teil der materiellen Schäden zu beheben. Rudolf Schratl zeigte sich sehr erfreut. Er dankte im Namen sämtlicher Mitglieder der Kameradschaft Mittersill den Walsern sehr herzlich für ihre großzügige Spende. Hier im Bild v.li.: Bürgermeister Wolfgang Viertler, der Ortsobmann der Kameradschaft Wals Bartl Feldinger, der Mittersiller Ortsobmann Rudolf Schratl und der Walsener Ortsobm.-Stv. Johann Schruckmayr bei der Spendenübergabe, die am 29. November stattfand.

Bild: SW/PRIVAT